



# Einladung zur Quartalsfortbildung

CME  
PUNKTE  
beantragt

**Cannabis:**

**Spannungsfeld Biologie, Klinik, Therapieleitlinie  
und politische Legalisierung**

**Referentin: Prof. Dr. Ursula Havemann-Reinecke (Göttingen)**

**Mittwoch, 19. Juni 2024  
16.00 – 18.00 Uhr**



LWL-Klinik Paderborn - Haus 07 - Mehrzweckhalle  
Agathastraße 1, 33098 Paderborn



um Anmeldung wird gebeten an:  
[melanie.klute-holtmann@lwl.org](mailto:melanie.klute-holtmann@lwl.org)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Verschreibung von medizinischen Cannabisprodukten ist bereits seit 2017 in Deutschland gesetzlich geregelt. Cannabishaltige Arzneimittel werden zur Schmerzlinderung eingesetzt. Therapieoptionen für die Psyche werden ebenfalls diskutiert. Zum 01. April 2024 hat die deutsche Bundesregierung das Cannabisgesetz (kurz: CanG) zur kontrollierten Abgabe von Cannabis für Erwachsene umgesetzt. Es legalisiert unter bestimmten Vorgaben den Besitz, Konsum und privaten Eigenanbau von Cannabis für Personen ab 18 Jahren. Mit dieser Neuregulierung des Handels und Konsums wird Cannabis einer breiteren Bevölkerung zugänglich.

Cannabiskonsum erhöht das Risiko für psychosoziale Folgen und körperliche und psychische Störungen, insbesondere bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen, aber auch darüber hinaus. Behandlungsempfehlungen für Betroffene mit Cannabiskonsumstörungen und assoziierten Problemen sind mit der interdisziplinären S3-Leitlinie zu erwarten, die aktuell erarbeitet wird.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit Frau Prof. Dr. Ursula Havemann-Reinecke als Leiterin des DGPPN-Referats Abhängigkeitserkrankungen und Senior Scientist an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universitätsmedizin Göttingen, eine deutschlandweit ausgewiesene Expertin für einen Vortrag zu dem Spannungsfeld von Biologie, Klinik, Therapieleitlinie und Bedeutung der politischen Legalisierung von Cannabis gewinnen konnten.

Zu der Veranstaltung sind Sie herzlich eingeladen.

PD Dr. med. Christine Norra  
Ärztliche Direktorin